

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **87115943.0**

51 Int. Cl.4: **D01H 15/02**

22 Anmeldetag: **20.12.82**

30 Priorität: **26.01.82 DE 3202428**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
13.07.88 Patentblatt 88/28

60 Veröffentlichungsnummer der früheren
Anmeldung nach Art. 76 EPÜ: **0 084 659**

84 Benannte Vertragsstaaten:
CH FR IT LI

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **03.08.88 Patentblatt 88/31**

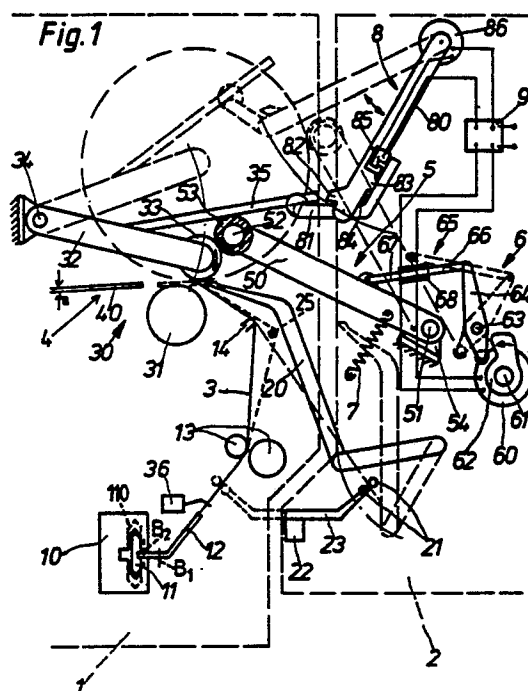
71 Anmelder: **Schubert & Salzer
Maschinenfabrik Aktiengesellschaft
Friedrich-Ebert-Strasse 84
D-8070 Ingolstadt(DE)**

72 Erfinder: **Mayer, Walter
Klingenstrasse 9
D-8070 Ingolstadt(DE)**
Erfinder: **Lovas, Kurt
Kapellenweg 13
D-8079 Böhmfeld(DE)**
Erfinder: **Wittmann, Stephan, Dipl.-Ing. (TU)
Plümelstrasse 67
D-8070 Ingolstadt(DE)**

74 Vertreter: **Canzler, Rolf, Dipl.-Ing.
Schubert & Salzer Maschinenfabrik
Aktiengesellschaft Friedrich-Ebert-Strasse
84
D-8070 Ingolstadt(DE)**

54 **Verfahren und Vorrichtung zum Anspinnen einer Offenend-Spinnvorrichtung.**

57 Beim Anspinnen einer Offenend-Spinnvorrichtung wird der von einer Spule abgezogene und abgelängte Faden (3) unter Bildung einer Fadenreserve in eine Stellung zum Einführen in die Spinnvorrichtung gebracht. Sodann wird das Fadenende in eine Bereitschaftsstellung innerhalb des Fadenabzugsrohres gebracht, aus welcher das Fadenende durch Auflösen der Fadenreserve bis auf die Fasersammelfläche der Spinnvorrichtung zurückgeliefert wird. Anschließend wird der wiederangespinnene Faden wieder abgezogen. Für das Rückliefern des Fadenendes in eine Bereitschaftsstellung ist eine auf den Durchmesser der Fasersammelfläche einstellbare Längenmeßvorrichtung vorgesehen, während für die Rücklieferung des Fadens auf die Fasersammelfläche zwischen Spinnvorrichtung und Spule ein den Faden (3) umlenkendes Fadenabwurforgan (25) vorgesehen ist.



EP 0 274 016 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 87 11 5943

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	DE-A-2 541 589 (W.SCHLAFTHORST & CO.) * Seite 8, Zeilen 8-24; Seite 20, Zeile 15 - Seite 21, Zeile 15; Anspruch 7 * ---	1,13,14	D 01 H 15/02
A,D	DE-A-2 012 108 (DAIWA BOSEKI K.K.) * Seite 24, Zeile 19 - Seite 25, Zeile 2 * ---	1,3	
A	DE-A-2 130 690 (SKF KUGELLAGERFABRIKEN GmbH) * Ansprüche 1-3 * ---	1,14	
A	GB-A-2 035 395 (W. REINERS VEWALTUNGS GmbH) * Seite 3, Zeilen 7-15 * & US-A-43 27 546 ---	1,14	
A	DE-A-2 728 003 (F. und H. STAHLCKER) * Seite 16, Zeilen 1-30 * -----	1,9,21	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			D 01 H
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 15-04-1988	Prüfer HOEFER W.D.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patendokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	